

FECHTEN

Petrovici gewinnt U17-Challenge

Offenbacherin damit auf Platz eins der deutschen Rangliste ihrer Altersklasse



Die Siegerin umgeben vom Team des Fechtclub Offenbach: Antonia Petrovici mit Urkunde und Pokal. © vvg

Offenbach – Antonia Petrovici aus Offenbach hat das erste Challenge-Turnier der Saison 2026/2027 im Damenfechten der Klasse U17 in Leipzig gewonnen. An dem Turnier nahmen jeweils 105 Fechter bei den Damen und Herren teil. Neben Petrovici vertraten Tayla Coskun, Louisa Graf und Kayla Zhong den Fechtclub Offenbach.

Petrovici setzte sich im Finale knapp mit 15:14 gegen Anni Minhorst vom Krefelder FC durch. Zuvor hatte sie im Halbfinale Anna Maria Biessner vom Neusser SV mit 15:13 bezwungen. Im Viertelfinale traf sie auf Kristina Schwahn aus Frankfurt, die viel in Offenbach trainiert, und siegte abermals mit 15:14.

Im Siegerlauf hatte Petrovici ihre ehemalige Klubkollegin vom FCO, Ina Sternberg, mit 15:12 besiegt. Auf dem Weg dorthin gewann sie im Achtelfinale mit 15:6 gegen eine Rumänin und im 16er-K.o. knapp mit 15:14 gegen Schwahn,

auf die sie somit zum zweiten Mal traf. Mit dem Turniersieg führt Petrovici nun die deutsche Rangliste U17 der Damen an.

Auch Louisa Graf, die nach knapp einem Jahr Auslandsaufenthalt ihr erstes großes Turnier bestritt, zeigte starke Leistungen. Sie gewann ihr Gefecht im 128er-K.o. mehr als deutlich mit 15:1 und im 64er-K.o. mit 15:9 gegen eine Fechterin aus Essen, schied jedoch gegen eine Fechterin aus Heidelberg aus und belegte nach einer weiteren Niederlage im Hoffnungslauf Endplatz 29. Kayla Zhong hatte Lospech: Gegen die stärker eingeschätzte Fechterin Kolloch von Bayer Leverkusen verlor sie dann auch mit 13:15 und belegte Endplatz 37.

Bei den Herren U17 erreichte FCO-Sportler Raphael Neumann nach Siegen im 64er- und 32er-K.o. das 16er-K.o., wo er mit 12:15 ausschied und nach dem Hoffnungslauf Platz 20 belegte. Elia Müller kam nach dem Hoffnungslauf auf Platz 27. Bjarne Brückmann verlor sein 64er-K.o.-Gefecht knapp mit 10:11 und wurde Turnier-40. Iliya Ivanov (Jahrgang 2013) belegte als jüngster Teilnehmer Endplatz 62. In der deutschen Rangliste steht Neumann auf Platz 15, Müller auf Platz 21 und Brückmann auf Platz 27.

Beim Mainzer Rad im Senioren-Fechten belegte ein Offenbacher Team mit Leonid Reschko, Martin Trolle und Theologos Emmanoulidis den dritten Platz. Nach drei Siegen in sechs Vorrundengefechten und einem Viertelfinalerfolg unterlagen sie im Halbfinale knapp mit 12:13, gewannen aber das Duell um Platz drei gegen Mainz souverän mit 45:30.

In der Vorwoche hatten Reschko und Emmanoulidis bereits am 2. Degen-Marathonturnier in Rüsselsheim teilgenommen. Von 37 Teilnehmern belegte Emmanoulidis Platz 14, Reschko kämpfte sich bis auf Platz vier vor.

WVG